

Golden Ridge Resources stößt im Projekt Hank auf 4,13 Meter breiten Abschnitt mit 24,15 g/t Goldäquivalent

08.11.2017 | [IRW-Press](#)

Kelowna, British Columbia - 8. November 2017 - [Golden Ridge Resources Ltd.](#) (Golden Ridge oder das Unternehmen) (TSXV: GLDN). Golden Ridge freut sich, die ersten Ergebnisse aus den ersten beiden Diamantbohrungen im Konzessionsgebiet Hank (Hank oder das Konzessionsgebiet) im Nordwesten der kanadischen Provinz British Columbia bekannt zu geben. In Loch HNK-17-001 wurde auf 24,15 Meter ein Erzgehalt von 24,15 g/t Au-Äqu.* durchteuft, in Loch HNK-17-002 auf 0,55 Meter ein Erzgehalt von 107,90 Au-Äqu.* Beide Löcher wurden ausgehend von Bohrplattform Nr. 1 in der Lower Alteration Zone (LAZ) des Konzessionsgebiets im gleichen Azimut gebohrt, um die Kontinuität der Mineralisierung in der Tiefe zu testen (Abbildung 1). Das Bohrprogramm 2017 wurde Anfang Oktober fertiggestellt und umfasste ein Gesamtvolumen von 4249,52 Meter in 14 Bohrlöchern. Die Analyseergebnisse aus den übrigen 12 Löchern stehen noch aus und werden in den kommenden Wochen nach Erhalt veröffentlicht.

Wichtigste Ergebnisse der Bohrungen in der Lower Alteration Zone:

- In der Lower Alteration Zone (LAZ) wurden in allen 13 Löchern auf 1200 Meter Streichlänge Erzgänge mit Bleiglanz- und Sphaleritmineralisierung durchteuft, die in eine Scherungszone eingebettet sind. Die Ergebnisse aus den Löchern 3-14 stehen noch aus.
- Die Proben aus den ersten beiden Löchern lassen darauf schließen, dass die Bleiglanz- und Sphaleritgänge (Blei und Zink) von einer bedeutenden Gold- und Silbermineralisierung begleitet werden.
- Die Mineralisierung ist in allen LAZ-Löchern entlang des Streichens und in der Tiefe offen.
- Oberflächenkartierungen weisen auf eine Streichlänge von mindestens 2,5 km in der Lower Alteration Zone (LAZ) und 2,7 km in der Upper Alteration Zone (UAZ) hin.
- Der Querschnitt zeigt, dass die Scherungszonen steil nach Südwesten einfallen und in diesem Bereich eine gute Kontinuität aufweisen.
- Anomale Goldäquivalentwerte (Au-Äqu.) finden sich über die gesamte wahre Mächtigkeit von > 170 m der LAZ und sind rund um die höhergradige Struktur verteilt.

Die Bohrlöcher HNK-17-001 und HNK-17-002 wurden im südwestlichen Sektor der LAZ in einem Azimut von 310° und im Fallwinkel von jeweils -61° bzw. -47° zwischen den Bächen 4 und 5 niedergebracht (Abbildung 1). Die Aufschlagpunkte der Löcher befanden sich innerhalb der LAZ, die aus einer mäßig bis stark ausgeprägten Serizit-Karbonat-Pyrit-Alterierung in großteils fragmentiertem Vulkangestein der Stuhini Group besteht. Querschnitte durch die LAZ-Plattformen zeigen, dass die oberen und unteren Begrenzungen der Alterierungszone annähernd vertikal einfallen und die flachwinkelig in südwestliche Richtung ziehende Vulkanformation Stuhini durchqueren; dies lässt auf eine strukturelle Kontrolle der Mineralisierung schließen (Abbildung 2).

In den ersten beiden Löchern sind die anomalen Gold-Silber-Blei-Zink-Konzentrationen über die gesamte Alterierungszone verteilt, die in diesem Bereich eine wahre Mächtigkeit von mindestens 170 Meter aufweist. Da sich die Aufschlagpunkte der Löcher allerdings innerhalb des alterierten Gesteins unterhalb der Kontaktzone mit dem Hängenden befinden, wurde die gesamte Mächtigkeit der mineralisierten Alterierungszone noch nicht bewertet. Innerhalb der Alterierungszone sind die höhergradigen Gold-Silber-Konzentrationen vor allem in den steil einfallenden Scherungszonen mit Bleiglanz-Sphaleritmineralisierung (Erzgangmaterial) zu finden. Das Augenmerk des Unternehmens konzentriert sich auf diese mineralisierten Scherungen innerhalb der Alterierungszone. Allerdings sind auch die Durchschnittsgehalte der gesamten Löcher in der Tabelle 1 unten angeführt, um den ausgeprägten Goldhintergrund des Systems darzustellen.

Tabelle 1 - Hank, 2017, Bohrlöcher HNK-17-001 & HNK-17-002: bedeutende Durchschneidungen

Bitte entnehmen Sie die Tabelle der Originalmeldung:

http://www.irw-press.at/press_html.aspx?messageID=41371&tr=1

*Der Goldäquivalentwert (Au-Äqu.) wird anhand des gleitenden Mittelwerts der Metallpreise an 200 Tagen errechnet: 1268 USD/Unze für Gold, 17,10 USD/Unze für Silber, 1,04 USD/Pfund für Blei und 1,28 USD/Pfund für Zink. Der Goldäquivalentgehalt wird anhand folgender Formel berechnet: $Au\text{-Äqu. (g/t)} = Au\text{ (g/t)} + Ag\text{ (g/t)} * 0,013 + Pb\text{ (\%)} * 0,562 + Zn\text{ (\%)} * 0,811$. Die Faktoren für Silber (0,013), Blei (0,562) und Zink (0,811) werden sich in Abhängigkeit vom Metallpreis ändern. Die oben angeführten Zahlen bei den Metallpreisen wurden zur Bestimmung der hier angeführten Umwandlungsfaktoren verwendet. Die Metallausbeute wurde in der Berechnung des Goldäquivalentgehalts nicht berücksichtigt.

Michael Blady, CEO von Golden Ridge, erklärte: Die ersten Ergebnisse des Bohrprogramms 2017 sind für unser Unternehmen einfach großartig. Sie bestätigen den hochgradigen Mehrmetallcharakter der Lower Alteration Zone und auch die Kontinuität dieser Mineralisierung im Einfallen. In der LAZ haben Explorationsarbeiten nur in begrenztem Umfang stattgefunden; nur 15 % der historischen Löcher wurden dort niedergebracht. In unserem ersten Bohrprogramm haben nur 13 Bohrlöcher die LAZ als Ziel; wir stehen also erst ganz am Anfang unserer Untersuchungen.

Chris Paul, VP of Exploration bei Golden Ridge, meinte: Wir sind mit den Ergebnissen aus den ersten beiden Bohrlöchern in der LAZ sehr zufrieden; sie belegen ein robustes Gold-Silbersystem vom 'Intermediate Sulphidation'-Typ. Im Rahmen der früheren Arbeiten hat man sich vor allem auf die hochgradigen epithermalen Erzgänge vom 'Low Sulphidation'-Typ konzentriert, die in der Upper Alteration Zone (UAZ) Aufschlüsse bilden; in der LAZ haben bis dato noch kaum Bohrungen stattgefunden. Die weitflächige Verteilung der anomalen Goldmineralisierung über die gesamte LAZ deutet auf ein sehr robustes System hin. Wir freuen uns im Zuge der laufenden Auswertung der übrigen Analyseergebnisse schon sehr darauf, zur hydrothermalen Quelle vorzustoßen. Aktuell hat Golden Ridge erst einen kleinen Teilbereich des Mineralisierungssystems getestet, und die bisherigen Ergebnisse stimmen uns auf alle Fälle optimistisch.

Eine Ansicht des Bohrplans und ein Querschnitt liegen dieser Pressemeldung bei. Weitere Unterlagen, wie z.B. Fotos vom Lager, vom Bohrkernmaterial und von den Bohrstandorten sowie eine vollständige Tabelle der Bohrergebnisse sind als Download auf der Webseite von [Golden Ridge Resources Ltd.](http://www.goldenridgeresources.com) erhältlich: www.goldenridgeresources.com

Zone Bell II:

Gesteinsproben und Daten aus bodengestützten hochauflösenden Magnetfeldmessungen (Linienabstand 25 Meter) wurden aus einem neu entdeckten Aufschluss mit alkalischer Cu-Au-Mineralisierung vom Porphyrytyp (Zone Bell II) gewonnen. Die Ergebnisse der Gesteinsprobenanalyse stehen noch aus; die Lagepläne zur Zone Bell II werden nach Erhalt veröffentlicht.

Qualitätskontrolle/-sicherung:

Das gesamte Bohrkernmaterial wurde von den Mitarbeitern von Golden Ridge aufgezeichnet, fotografiert, zersägt und zu Proben verarbeitet. Vor der Übergabe an die Probenaufbereitungsanlage von ALS Global in Terrace (British Columbia) wurden einem Satz aus 20 Bohrkernproben jeweils rund 1 Standard-, Leer- und Doppelprobe als Referenzmaterial beigefügt. Die Proben wurden in Terrace folgendermaßen aufbereitet: Die gesamte Probe wurde auf einen Siebdurchgang von - 2 mm (70 %) zerkleinert; anschließend wurde 1 kg Probenmaterial abgetrennt und auf einen Siebdurchgang von -75 µm (85 %) pulverisiert. Nach der Verarbeitung in Terrace wurde die aufbereitete Trübe in das Analyselabor von ALS Global in Nord-Vancouver (British Columbia) verbracht. Der Goldgehalt wird anhand einer Brandprobe (Au-AA26) bestimmt, bei der das Ergebnis in Parts per Million (ppm) - dem Äquivalent von Gramm pro Tonne (g/t) - angegeben wird. Wird im Rahmen der Brandprobe ein Goldgehalt von 1,0 g/t oder höher festgestellt, erfolgt zusätzlich eine Analyse mittels Metallsiebung (Au-SCR24).

Die Grundmetallproben werden zunächst anhand der ME-MS41-Methode bewertet; auch hier wird das Ergebnis in Parts per Million (ppm) angegeben. Alle Proben, welche im Rahmen der ME-MS41-Analyse den Grenzwert erreichen/überschreiten, werden einer weiteren Analyse zur Bestimmung des Erzgehalts unterzogen. Die Analyseergebnisse werden unter Anwendung von dem Branchenstandard entsprechenden Qualitätskontroll- und Qualitätssicherungsverfahren verifiziert.

Qualifizierter Sachverständiger:

Mark Rebagliati, P.Eng., ein Berater des Unternehmens, hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß Vorschrift NI 43-101 den fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und freigegeben.

Über Golden Ridge Resources:

Golden Ridge ist ein börsennotiertes Explorationsunternehmen (TSX-V), das sich mit dem Erwerb und Ausbau von Mineralkonzessionen in British Columbia beschäftigt. Golden Ridge hat derzeit eine Option auf den Erwerb einer 100 %-Beteiligung am 1.700 Hektar großen Gold-Silber-Blei-Zink-Konzessionsgebiet Hank im Golden Triangle, das sich rund 140 Kilometer nördlich von Stewart (British Columbia) befindet. Golden Ridge hat die Möglichkeit, sich sämtliche Rechte am Konzessionsgebiet zu sichern, indem es bis Ende 2018 insgesamt 1,7 Millionen \$ in die Exploration investiert.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

[Golden Ridge Resources Ltd.](http://www.goldenridgeresources.com)

Mike Blady

Chief Executive Officer

Tel: (250) 768-1168

Webseite: www.goldenridgeresources.com

Vorsorglicher Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält gewisse Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf die vom Unternehmen erwarteten Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl die Firmenführung annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, im Falle einer Änderung der Prognosen, Schätzungen oder Sichtweisen des Managements bzw. anderweitiger Faktoren eine Berichtigung der zukunftsgerichteten Aussagen durchzuführen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem die Marktpreise, die erfolgreiche Exploration und Erschließung, die dauerhafte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmittel und die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der öffentlichen Berichterstattung des Unternehmens auf <http://www.sedar.com/>.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/63803--Golden-Ridge-Resources-stoesst-im-Projekt-Hank-auf-413-Meter-breiten-Abschnitt-mit-2415-g-t-Goldaequivalent.ht>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).